



Auf der 8. Messe Öhringen Hohenlohe nachhaltig erleben

Landratsamt Hohenlohekreis präsentiert aktuelle Projekte und Aktionen rund um die Themen Nachhaltigkeit, Kreislaufwirtschaft und Klimaschutz

Vom 19. bis 22. Mai 2022 zog es mehr als 35.000 Besucher auf die Wirtschaftsmesse in Öhringen, die sich in diesem Jahr erstmals als „Messe im Park“ präsentierte. Die verschiedenen Aussteller aus Wirtschaft, Handel, Gewerbe und anderen Bereichen des öffentlichen Lebens zeigten die Leistungsfähigkeit und Innovationskraft der Region. Auch der Hohenlohekreis war mit einem Pavillon im Hofgarten vertreten. Der markante Würfel-Messestand des Hohenlohekreises war ganz dem Motto „Hohenlohe nachhaltig erleben“ gewidmet.

Das Landwirtschaftsamt, das Amt für Wirtschaftsförderung und Tourismus und die Abfallwirtschaft Hohenlohekreis zeigten in ihren aufeinander abgestimmten Präsentationen den Kreislauf von der landwirtschaftlichen Erzeugung von Lebensmitteln über den nachhaltigen, verpackungsfreien Genuss regionaler Produkte bis hin zur Verwertung von Biomüll in der Bioabfalltonne „BETty“ zu Komposterde.

Besucherinnen und Besucher konnten sich dazu bei einem Würfelspiel Rezeptinspirationen für „Essen ohne Reste“ holen, um der Lebensmittelverschwendung entgegenzuwirken. Daneben informierten Fachkräfte aus dem Landwirtschaftsamt über Biodiversität, Streuobstwiesen und Pflanzenbau. In einem Schaukasten konnten die Besucherinnen und Besucher ihr Wissen zu verschiedenen Saaten testen, die im Hohenlohekreis angebaut werden.

Passend zum nachhaltigen Schwerpunkt wurde auch das kreisweite Mehrwegsystem „Hohenlohe to go“ präsentiert, das im vergangenen Sommer unter der Regie der Wirtschaftsinitiative Hohenlohe und der Abfallwirtschaft Hohenlohekreis eingeführt wurde. Statt Einwegverpackung aus Plastik können die Kundinnen und Kunden in vielen Läden und Gastronomiebetrieben umweltfreundliche Pfandverpackungen für ihre Speisen und Getränke er-



Kochen ohne Reste, Essen to go ohne Plastikmüll oder naturnaher Tourismus: Am Stand des Landratsamts gab es viel zum Thema Nachhaltigkeit zu entdecken.

halten und wieder zurückgeben.

Vor dem Stand zog die Ausgabe von Komposterde die Blicke der Messebesucherinnen und -besucher auf sich. Die Erde besteht aus den Bioabfällen aus dem Hohenlohekreis, die in der „BETty“ gesammelt werden. Zu sehen, was bei korrekter Abfalltrennung aus den

eigenen Bioabfällen werden kann, begeisterte die Menschen – und brachte die Botschaft der Abfallwirtschaft „Unsere BETty mag kein Plastik“ nachhaltig zum Ausdruck. Mit der Erde wurden auch Kräutersamen und Saatgutkonfetti mit Blumensamen verschenkt, um damit im Garten oder auf dem Bal-

Beim Messerundgang informierten sich Erster Landesbeamter Gottfried Wirth, Sevim Sulejmanov, Geschäftsführerin der AWO Öhringen, Kreisrätin Irmgard Kircher-Wieland, Anton Baron MdL und Landrat Dr. Matthias Neth (v.l.n.r.) bei Rainer Mugler über die Komposterde aus der Bioabfalltonne BETty.

kon etwas anzubauen.

Der nachhaltige Themenschwerpunkt kam bei den Hohenloherinnen und Hohenlohern sehr gut an. In den Gesprächen zeigte sich eine beachtliche Bereitschaft dazu, einen ganz persönlichen Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz zu leisten. Dazu regten auch die Geschenke und Gewinne am Stand an: Neben dem Saatgutkonfetti konnten Besucherinnen und Besucher beim Glücksrad Gutscheine für „Hohenlohe to go“, wiederverwendbare Kaffeebecher und Brotdosen oder Obst- und Gemüsesäckchen für den plastikfreien Einkauf gewinnen. Die Stimmung



Landrat Dr. Matthias Neth besuchte gemeinsam mit den neuen Hohenloher Weinhöhen, Königin Larissa I. (links) und Prinzessin Carolin (rechts), den Stand des Hohenlohekreises auf der Ausbildungsmesse, an dem Auszubildende aus dem Landratsamt über Berufschancen in der Verwaltung informierten.

Alle Fotos: LRA Hohenlohekreis

am Stand war positiv und von interessierten Nachfragen zu Fachthemen, zur Kreislaufwirtschaft der Biomülltonne oder zu den Angeboten der Touristikkommune Hohenlohe nach Rad- und Wanderwegen geprägt. Insbesondere das Saatgutkonfetti, das in Vorfreude auf den 50. Geburtstag des Hohenlohekreises im kommenden Jahr zum gemeinsamen Feiern einlud, kam sehr gut an und wurde freudig mitgenommen. Die darin enthaltenen Sommerblumen bringen nun hoffentlich Gärten und Balkone zwischen Bretzfeld, Krautheim und Waldenburg zum Blühen und erfreuen Bienen und Bürger gleichermaßen.

Das Landratsamt Hohenlohekreis war als Arbeitgeber auch auf der Ausbildungsmesse in der Kultura vertreten. Dort konnten

sich Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern oder auch Lehrkräfte einen Überblick über die vielfältigen Ausbildungsberufe in der Landkreisverwaltung verschaffen. Wer sich im Landkreis ehrenamtlich engagieren möchte, fand bei der Ehrenamtsbörse versierte Ansprechpersonen, um sich zu informieren. Am Infostand des Landratsamtes wurde sich nach zwei Jahren Corona-Pause intensiv ausgetauscht, Netzwerke konnten wiederaufleben und neu geknüpft werden. Das Angebot des Hohenlohekreises zum Ehrenamt und zur Qualifikation von engagierten Ehrenamtlichen stieß auf großes Interesse. Infos dazu gibt es unter www.ehrenamt-hohenlohekreis.de und www.qualifiziert-engagiert-bw.de.

Gesucht: Ehrenamtliche Elternmentoren

Derzeit sind 21 Mentoren in 22 Sprachen im Kreis im Einsatz – neue Schulungsrunde beginnt im Herbst

Anfang Mai 2022 haben 13 Elternmentoren die Ausbildung, die in Kooperation mit der aim – Akademie für Innovative Bildung und Management Heilbronn-Franken gGmbH stattfand, erfolgreich durchlaufen. Somit stehen dem Hohenlohekreis mittlerweile insgesamt 21 Elternmentoren mit 22 Sprachen zur Verfügung.

Um das Team weiter auszubauen, sucht das Landratsamt Hohenlohekreis für die Schulungsrunde im Herbst wieder Interessierte, die neben Deutsch noch weitere Sprachen beherrschen. Unterstützung fehlt zum Beispiel noch bei den Afrikanischen Sprachen, Kurdisch, Ungarisch, Bulgarisch, Portugiesisch, Georgisch und Vietnamesisch. Die Ehrenamtlichen erhalten eine Aufwandsentschädigung für ihre Einsätze. Eine bestimmte berufliche Vorbildung ist nicht notwendig. Wichtig sind Offenheit gegenüber anderen Kulturen und



Interkulturelle Elternmentoren
Intercultural Parent-mentors

Kommunikationsfreude.

Der Ausbildungskurs findet an zehn Samstagen von Anfang Oktober 2022 bis Ende April 2023 als Onlineschulung mit drei Präsensterminen am Vormittag statt. Der erste Termin ist am 8. Oktober. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Anmeldeschluss ist der 15. August 2022.

Für Fragen und weitere Informationen steht Nadine Rüdener vom Amt für Kreisschulen und Bildung gerne zur Verfügung unter Telefon: 07940 18-1924 oder per E-Mail unter Nadine.Ruedener@Hohenlohekreis.de

Hintergrund

Elternmentoren helfen Eltern mit Migrationsgeschichte, sprachliche und kulturelle Barrieren zu überwinden und begleiten diese als neutrale Ansprechpartner zu Elternabenden, Eltern-Lehrer-Gesprächen und weiteren Veranstaltungen der Bildungseinrichtungen. Sie leisten einen wichtigen Beitrag und sind aus dem Kita- und Schulalltag im Hohenlohekreis kaum noch wegzudenken.

Erfahre deine Wege mit dem Rad!

Stadtradeln 2022 im Hohenlohekreis startet am 20. Juni

Das Klima schützen, regelmäßig Sport treiben, Sonne und Natur genießen und den Spritverbrauch deutlich reduzieren: Es gibt die unterschiedlichsten Gründe, warum die Hohenloherinnen und Hohenloher vom 20. Juni bis 10. Juli 2022 bei der Aktion „Stadtradeln“ mitmachen. Alle verbindet: Drei Wochen lang wird für die Alltags- und Freizeitwege vermehrt das Fahrrad genutzt.

Im vergangenen Jahr haben die Hohenloher Radlerinnen und Radler in den drei Aktionswochen über eine halbe Million Kilometer gesammelt und damit durch vermiedene Autofahrten 75 Tonnen CO₂ eingespart. Auch in diesem Jahr kann wieder jede Bürgerin und jeder Bürger ab dem 20. Juni aktiv für den Klimaschutz unterwegs sein.

Zum Mitmachen ist eine Onlineregistrierung unter www.stadtradeln.de notwendig. Wer schon im vergangenen Jahr dabei war, kann sein Konto reaktivieren. Unter www.stadtradeln.de/hohenlohekreis sind bereits viele Teams und die Kommunen hinterlegt. Hier finden sich auch die Bedingungen für den ausgeschrie-



Auf dem Youtube-Kanal des Hohenlohekreises gibt es ein kurzes Video zum Stadtradeln.

benen Wettbewerb. Dieses Jahr gibt es für die Teams in den Kategorien Unternehmen, Schulen, Vereine und Sonstige Hohenloher Genießerkisten zu gewinnen.

Zum Auftakt des Stadtradelns 2022 veranstaltet die Stadt Öhringen und das Landratsamt gemein-

sam ein Fahrradfest. Am Montag, 20. Juni 2022, ab 16.30 Uhr begrüßen Oberbürgermeister Thilo Michler und Landrat Dr. Matthias Neth alle Fahrradfreunde in der Cappelaue am Rollsportfeld. Dort gibt es verschiedene Aktionen rund um die Themen Fahrrad, alternative Mobilität, Klimaschutz und Gesundheit. Der Radfahrverein Öhringen stellt historische Räder aus und erfrischt die Gäste mit alkoholfreiem „Radler“ und einer Bratwurst. Mit dabei sind auch die Touristikkommune Hohenlohe, der Tourismusverbund Hohenloher Perlen, der Allgemeine Deutsche Fahrrad Club, die Kreisverkehrswacht, die AOK, NetzeBW sowie die Stadt Öhringen mit Infos zu Klimaschutzmaßnahmen und Mobilitätskonzept. Alle Besucher, die mit ihrem „Drahtesel“ kommen, erhalten ein nützliches Präsent für das eigene Rad.

Weitere Informationen: Yvonne Hoffmann (Radwegebeauftragte), Tel. 07940 18-1529, E-Mail: yvonne.hoffmann@hohenlohekreis.de und Martin Hellemann (Mobilitätsmanager), Tel. 07940 18-1272, E-Mail: hellemann-brenner@hohenlohekreis.de.